

[Download pdf] Die Brcke nach Atum (Die Legende der Mordenai 1)

Die Brcke nach Atum (Die Legende der Mordenai 1)

Von Alexander Kaiser

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #447051 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-08Erscheinungsdatum: 2013-08-08File Name: B00EF3OM2A | File size: 52.Mb

Von Alexander Kaiser : Die Brcke nach Atum (Die Legende der Mordenai 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Brcke nach Atum (Die Legende der Mordenai 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein spannendes Abenteuer in einer anderen WeltVon CustomerEinige Geschichten und die Erzhlweise von Alexander

Kaiser sind mir nicht neu. Ich mag es wie er schreibt und den Leser in seinen Bann ziehen kann. In dieser Fantasiegeschichte hat er ein eigenes Universum geschaffen, eine Welt die mitunter grausam und brutal ist. Es geht um Eroberung von anderen Völkern und deren teilweiser Auslöschung. Wer überlebt wird in die Gesellschaft eingegliedert. Die Charaktere sind ausgefeilt dargestellt und die Handlung ist mitreißend und spannend. Wenn man einmal begonnen hat, kann man das Buch kaum aus der Hand legen. Schade nur, dass es noch nicht vollendet ist. Zum Inhalt: Kaiserin Wretedienk unterwirft Volk um Volk. Ihre Heerscharen bestehen zum Großteil auch aus Schwertmädchen, die nicht weniger gut kämpfen als manche Männer. Sie sind gefürchtet und mhen alles nieder, was sich ihnen in den Weg stellt. Wretedienk ist eine grausame Herrscherin, die auch vor ihren eigenen Leuten nicht halt macht. Unzulänglichkeit und Feigheit werden hart bestraft. Doch dann wird ihr Heer aufgehalten, von einer kleinen Einheit, die sich erheblich wehrt. Ein einzelner, einfacher Soldat übernimmt die Führung der gegnerischen Mordenai, nachdem keiner der Offiziere überlebt hat. Er wehrt sich standhaft und weckt das Interesse der Kaiserin. Ich bin schon auf die Fortsetzung mehr als gespannt. Ich kann Alexander Kaisers neuestes Werk nur wärmstens empfehlen. Man begibt sich auf eine fantasievolle Reise in eine uns fremdartige Welt, mit sonderbaren Sitten und Gebräuchen. Eine Welt, in der neben normalen Menschen auch Magier zu Hause sind. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eigene (Positive) Meinung: Von Yurisama Diese Geschichte ist ausgesprochen super geschrieben. Ich liebe den Schreibstil von Alexander Kaiser schon seit ein paar Jahren, da ich viele Fangeschichten von ihm gelesen habe. Dieses Buch ist das erste, was veröffentlicht wird und ansonsten gibt es noch andere von ihm woanders. Aber ich will keine Werbung machen. :) Ich verleihe 5 Sterne auf eine Klasse Geschichte, tiefe Charaktere, super Schreibstil. Ein Buch, das es wirklich wert ist, gelesen zu werden. Über den Inhalt kann man in der Buchbeschreibung lesen, weshalb ich kein Fan davon bin, den Inhalt noch einmal mehr wiedergeben zu müssen und beschränke mich daher auf das kurzgefasste Wesentliche. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neue Geschichte altes Schema Von -Kunde Die Erzählweise ist die selbe wie schon in anderen Büchern vorher und bei diesem Autor. Nichts desto trotz ist die Geschichte spannend. Trotzdem stört mich das die Geschichte eine Vorhersehbarkeit in der Länge hat, was aber auch daran liegt das ich den Autor schon etwas länger kenne.

Kurzbeschreibung Die Thuron kommen. Wie ein großer Schwarm Heuschrecken berziehen sie unter ihrer Kaiserin Wretedienk den Kontinent Pentranok mit Krieg. Ihre Regimenter, Omchais genannt, unterwerfen Volk auf Volk. Zuerst erobern sie die Ostküste, die Reiche der Minkis. Schon haben sie die Republiken der Heuresen unterworfen und stehen kurz davor, auch ihre Königreiche zu vernichten. Ein Drittel Pentranoks ist bereits in ihrer Hand. Den überlebenden Völkern der Alink und der freien Heuresen bleibt nur noch, sich unter ihrer Groknigin Enhid von den Kalink in einer offenen Feldschlacht zu stellen. An dieser Schlacht nehmen auch die letzten der Ersten teil, die Mordenai, wenn auch nur mit einem Regiment. Aber eintausend Soldaten können manchmal die entscheidende Feder sein, welche die Waagschalen zugunsten der alteingesessenen Völker Pentranoks verschiebt. Dies weiß auch Wretedienk. Zweihundertfünfzig Omchais, die größte Armee, die der Kontinent je gesehen hat, marschieren nun mit zwei Zielen: Groknigin Enhid und ihre Kalink zu unterwerfen und die Mordenai auszuschließen. Die Legende der Mordenai ist Fantasy in einem unbekanntem, fernen Land voller Magie und Wunder. Und Krieg. Jede Menge Krieg. Diese Geschichte hat bereits ein Update erhalten, und es werden noch drei folgen, bevor Buch eins abgeschlossen sein wird. Dann wird es auch eine Print-Ausgabe geben. Und da ich mehrfach danach gefragt wurde: Ich werde meine Bücher in Zukunft kenntlicher machen, indem ich einfach auf meinen Autoren pseudonym Ace Kaiser hinweise. Das sollte mich von der Flut an Alexander Kaisers hier auf etwas abheben. ^^ Update Nummer vier: Fünfzigtausend Zeichen mehr über die Mordenai Kurzbeschreibung Die Thuron kommen. Wie ein großer Schwarm Heuschrecken berziehen sie unter ihrer Kaiserin Wretedienk den Kontinent Pentranok mit Krieg. Ihre Regimenter, Omchais genannt, unterwerfen Volk auf Volk. Zuerst erobern sie die Ostküste, die Reiche der Minkis. Schon haben sie die Republiken der Heuresen unterworfen und stehen kurz davor, auch ihre Königreiche zu vernichten. Ein Drittel Pentranoks ist bereits in ihrer Hand. Den überlebenden Völkern der Alink und der freien Heuresen bleibt nur noch, sich unter ihrer Groknigin Enhid von den Kalink in einer offenen Feldschlacht zu stellen. An dieser Schlacht nehmen auch die letzten der Ersten teil, die Mordenai, wenn auch nur mit einem Regiment. Aber eintausend Soldaten können manchmal die entscheidende Feder sein, welche die Waagschalen zugunsten der alteingesessenen Völker Pentranoks verschiebt. Dies weiß auch Wretedienk. Zweihundertfünfzig Omchais, die größte Armee, die der Kontinent je gesehen hat, marschieren nun mit zwei Zielen: Groknigin Enhid und ihre Kalink zu unterwerfen und die Mordenai auszuschließen. Die Legende der Mordenai ist Fantasy in einem unbekanntem, fernen Land voller Magie und Wunder. Und Krieg. Jede Menge Krieg. Diese Geschichte hat bereits ein Update erhalten, und es werden noch drei folgen, bevor Buch eins abgeschlossen sein wird. Dann wird es auch eine Print-Ausgabe geben. Und da ich mehrfach danach gefragt wurde: Ich werde meine Bücher in Zukunft kenntlicher machen, indem ich einfach auf meinen Autoren pseudonym Ace Kaiser hinweise. Das sollte mich von der Flut an Alexander Kaisers hier auf etwas abheben. ^^ Update Nummer vier: Fünfzigtausend Zeichen mehr über

die Mordenai